

Inhalt

PETRA WODTKE	
Kommunikation – Dinge – Zeichen, oder: Was kann das archäologische Objekt im Kommunikationsprozess leisten?	5
JENNIFER M. BAGLEY, CHRISTIAN LATER	
Lost in translation. Einführende Gedanken zu Zeichen der Macht, Zeichentheorie und der Herausforderung, Zeichen zu deuten	27
EUGENIO GAROSI	
A Rhetoric of Exclusion. On the Visual Semantic of Early Islamic (7 th –8 th c.) Arabic Documents	63
GAËTAN SCHALLER	
Die merowingische Rechtschreibung. Zur Komplexität des schriftlichen Kommunikationssystems im Merowingerreich	85
DANIEL SYRBE	
„... dass dort ein Bischof eingesetzt und geweiht werde“ (Aug., ep. 209,2). Was qualifiziert einen Ort zum Bischofssitz?	105
ROLAND PRIEN	
Frühgeschichtliche Höhensiedlungen als Fokusse lokaler Machtausübung	127
PIERRE HILBICH	
„Die Kirche im Dorf lassen“ – Eine Studie zur Genese von Interpretationsmodellen spätantiker Höhensiedlungen im Ostalpenraum	143
KATHARINA WINCKLER	
Macht und Raum in den schriftlichen Quellen des frühmittelalterlichen Baiern – eine digitale Annäherung	169

BENJAMIN HAMM	
Der letzte Schrei. Wandel in der Kommunikation in Männergräbern der Spätantike als Indiz für ‚failed states‘	197
SUSANNE BRATHER-WALTER	
Merowingerzeitliche Bügelfibeln als Indikatoren weitreichender Kommunikation	241
SEBASTIAN RISTOW	
Von der Spätantike zur Karolingerzeit – Paläste in Köln und Aachen	261
CHRISTOPH LOBINGER	
„Tudun, Iugurrus, Kapkhan“ Spätawarische Herrschaftsverhältnisse und der Versuch einer archäologischen Spurensuche	277
DIRK H. STEINFORTH	
Óðinn, Víðarr und Christus Die Motive auf dem wikingerzeitlichen Kreuzstein MM 128 in Kirk Andreas, Isle of Man	299
SIGMUND OEHRL	
„Verborgene“ Figuren auf gotländischen Bildsteinen und die Frage nach ihren Rezipienten	327